

## Wohnanlage & Long Stay Apartments

### Meckenbeuren

**Breuer Theodor**

**Renner Luca**

ProjektbetreuerInnen

**DI Michel Stephan**

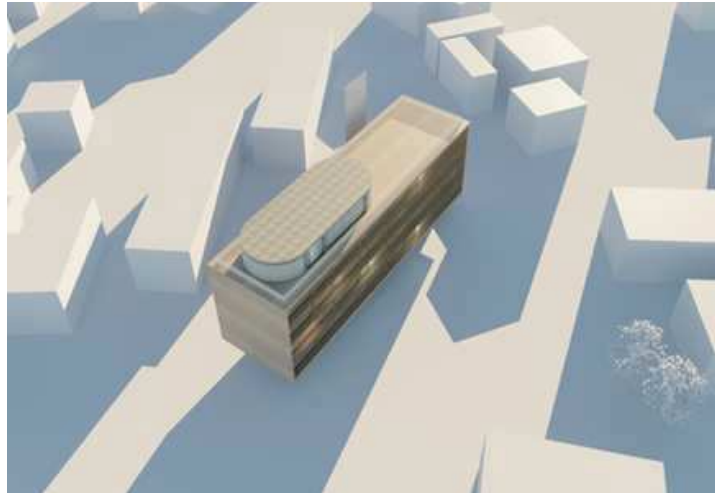
**OStR DI Brugger Erik**

**DI Tschabrun Anne**

ProjektpartnerInnen

**i+R Schertler Hochbau**

**Bmstr. Ing. Burtscher Markus**



#### Situation

i+R Schertler-Industrie- und Gewerbebau beauftragte uns mit der Planung des Gebäudekomplexes WA + Long Stay Apartments Meckenbeuren. Die Bauvolumen befinden sich an der Ecke „Bahnhofsstraße“/ „Ravensburger Straße“ in Deutschland. Von den zwei WA und dem Gebäudekomplex wurden aufgrund des Arbeitsumfangs nur Letzterer realisiert. Entlang der Grundstücksgrenze verläuft ein 5m breiter Wasserschutzstreifen, der wegen Hochwassergefahr nicht bebaut werden durfte. Außerdem sollte sich das Gebäude in die Altstadt trotz des großen Volumens nahtlos eingliedern.

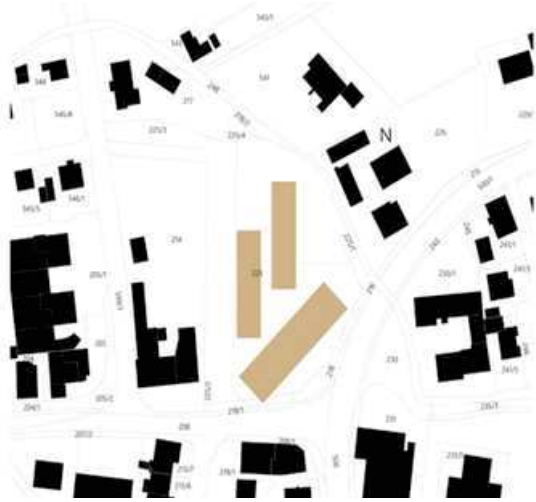
#### Konzeption

Ziel war es, eine Long Stay-Hotelanlage mit 52 Wohneinheiten mit Self-Checkin im Erdgeschoss, einer kleinen Hofladenfläche, einem Restaurant mit Vorbereitungsküche und einer Dachterrasse mit Bar und Fitnessraum im obersten Geschoss zu planen. Die Erschließung erfolgt durch zwei Treppenverläufe am linken und rechten Ende des Bauvolumens. Das Gebäude wurde direkt an die Straße gesetzt, damit es mit den umliegenden Gebäuden einen Raum bildet. Um die BewohnerInnen vor einer Überhitzung der Wohneinheiten zu schützen, wurden Fassadenlatten als Verblendung an die Balkonkante vorgesetzt. Diese werden beweglich ausgeführt, sodass sich diese im Laufe des Tages an die Lichtsituation anpassen.

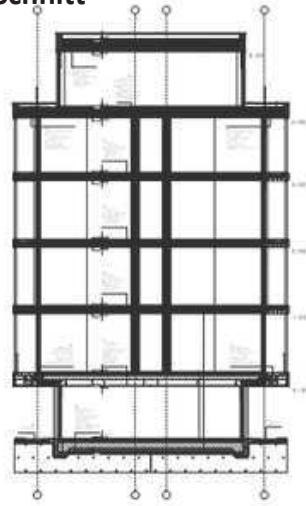
#### Realisation

Der Gebäudesockel und das DG bestehen aus Stahlbeton, während die Regelgeschosse in einer Holz-Rahmenkonstruktion gefertigt wurden. Die Tragfunktion im Erdgeschoss wird von einer Stahlbetonwand übernommen. Die Kerndämmung in EPS wird von der bewehrten Ortbetoninnenseite und Betonfertigteilen außenseitig flankiert. Bei der Dämmung im OG handelt es sich um Mineralwolle. Die ausgedämmten Elemente werden mit einer OSB-Platte innen und einer DWD-Platte außen beplankt. Bei der statischen Konzeption des Gebäudes wurden alle Wohneinheiten bzw. alle Regelgeschosse orthogonal übereinander geplant, sodass die Lastableitung möglichst einfach in den Grund geführt werden kann.

Lageplan



Schnitt



Regelgeschoss



Ansicht Ost



Detail

